

Josef Jenni
Lochbachstr. 22
3414 Oberburg

G 034 420 30 00

An den
Grossen Rat des Kantons Bern
Rathaus
3011 Bern

Oberburg, 19.01.2012

Rücktritt aus dem Grossen Rat

Sehr geehrter Herr Grossratspräsident, werte Kolleginnen und Kollegen

Aufgrund eines längeren Prozesses habe ich mich entschieden, per Ende Januar-session 2012 aus dem Grossrat zurückzutreten. Dies, weil vor allem der Spagat zwischen meiner sehr aktiven Tätigkeit als Umwelt-Unternehmer und dem Grossratsmandat zu gross geworden ist.

Mit viel Freude kann ich auf die meiste Zeit im Grossrat zurückblicken. Sie hat mir eine nicht geahnte Horizonterweiterung geboten, welche ich nicht missen möchte. Für das Vorrecht, während rund sechs Jahren an der Lenkung des Kantons Bern direkt mitzuwirken, bedanke ich mich ganz herzlich. Danke für die sehr freundliche Zusammenarbeit mit den Ratskolleginnen und -kollegen und den Rathaus-Mitarbeitenden.

Allerdings stelle ich mit Ernüchterung und auch einer gewissen Frustration fest, dass Umweltanliegen trotz der dringlichen Situation einen sehr schweren Stand haben und, dass deutlich überwiesene Vorstösse kontraproduktiv umgesetzt werden (beispielsweise die Bewilligung von Sonnenkollektoren).

Betroffen hat mich auch der Entscheid, in der Volksschule aus Spargründen den Werkunterricht zu kürzen: Bei diesem Beschluss kann man nur sagen, dass kein Geld zu haben, teuer ist.

Ich wünsche dem Kanton Bern, dass er mit den Finanzen zurechtkommt, dass finanziell besser gestellte Personen bereit sind, angemessene Steuern zu bezahlen und der Grosse Rat sich damit erfolgreich für das langfristige Gemeinwohl einsetzen kann.

Alles Gute und
mit freundlichen Grüssen

Josef Jenni